

[4038.] Heute versandten wir die Schlusshefte 10—12. der „Allgemeinen Bauzeitung“ pro 1867. Mitte Februar 1868 erscheint das erste Heft vom 33. Jahrgange unserer

Allgemeinen Bauzeitung
mit Abbildungen
redigirt und herausgegeben

von
Heinrich und Emil Ritter von Förster,
Architekten.

Die Allgemeine Bauzeitung erscheint in 12 Heften.

Der Pränumerationspreis für den ganzen Jahrgang beträgt 13 ₰ ord.

Das erste Heft liefern wir nur auf Verlangen und in mäßiger Anzahl à cond., vom zweiten Heft an nur gegen baar mit 25% Rabatt. Von dem Wunsche geleitet, den Bezug unserer Bauzeitung dem Buchhandel zugänglicher zu machen, haben wir uns entschlossen, die Bauzeitung auch halbjährig abzugeben, und erlauben uns daher, die verehrten Handlungen darauf aufmerksam zu machen.

Hiermit erlauben wir uns auch zugleich auf die 2. Lieferung des in unserem Verlage erschienenen Werkes:

Die Bauwerke der Renaissance in Toscana

nach den Aufnahmen der Architekten Emil Ritter v. Förster und Adolph Gnauth, mit erläuterndem Text von Eduard Paulus, herausgegeben von Heinrich Ritter von Förster

aufmerksam zu machen. Dieses Werk, mit großen Opfern ins Leben gerufen, wird eine Lücke in der Kunstliteratur ausfüllen, da es eine Zeitepoche zur Darstellung bringt, welche das Schönste und Gediegenste in der Renaissance geschaffen hat — von Brunellesco (Mitte des XV. Jahrhunderts). — Bei diesen Originalaufnahmen wurde der Meter als einheitlicher Maßstab angenommen, da vorzuzusetzen ist, daß dieses Maß das verbreitetste ist.

Das ganze Werk wird aus 160 Blättern und circa 24 Bogen Text bestehen, in 20 Lieferungen zu 8 Blatt (Stahl-, Kupfer- und Farbendruck) mit dem nöthigen Text erscheinen und im Ganzen kosten: 90 ₰ preuß. Ort. — Mit Abnahme der 1. Lieferung verpflichtet man sich auch die sämtlichen übrigen 19 Lieferungen zu nehmen. Prospekte stehen gratis zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Wien, den 31. Januar 1868.

Expedition der Allgemeinen Bauzeitung.

[4039.] Ich liefere:

Oesterreich. Rothbuch.

Correspondenzen des k. k. Ministeriums des Neußern.

Nr. 1. Novbr. 1866 bis Decbr. 1867.

Inhalt: Deutsche Angelegenheiten, Beziehungen zu Italien, Röm. Frage, Orientalische Angelegenheiten, Handelspolit. Theil, Aktienstück.

4. Br. baar für 1 ₰ 7½ N. (1 ₰ 25 N. ord.).

Wien, 4. Februar 1868.

E. Schlieper.

[4040.] In unserem Verlage erschien soeben:

Masintour

par
Alfred Bourguignon.
In-8. Preis 1 ₰.

La Genèse,
les miracles et les prédictions
selon le spiritisme

par
Allan Kardec,
Auteur du Livre des Esprits.
In-18. Preis 1 ₰ 5 N.

La Contre-Guérilla
française
au Mexique.

Souvenirs des Terres chaudes
par
le Cte. E. de Kératry.
In-18. Preis 1 ₰ 5 N.

Garibaldi

par
Jules Kergomard.
In-18. Preis 10 N.

L'Art flamand.

Genre — Paysage — Histoire.
Illustrations

de Gallait — Leys — Wiertz — Simonis
etc.

Texte de
Charles Potvin.
In-8. Preis 3 ₰ 10 N.

De la
Création de l'Ordre
dans l'humanité,

ou
principes d'organisation politique

par
P. J. Proudhon.
Nouvelle édition.
In-18. Preis 1 ₰ 5 N.

Léon Rueff,
Les grandes Industries
et les travaux d'art modernes.

Livraisons 6—8.
Canal maritime de Suez.
gr. in-8. Preis 1 ₰.

Les Voyages de Gulliver.

Pièce fantastique en 4 actes
et 30 tableaux
par
MM. Clairville, A. Monnier et E. Blum.
In-4. Preis 5 N.

Handlungen, welche sichere Aussicht auf Ab-

schluß haben, wollen in einfacher Anzahl à cond. verlangen.

Wir gewähren in Rechnung 25%, gegen baar 33⅓% Rabatt.

Brüssel.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

Zeitschriften für 1868.

[4041.]

Gerichts-Zeitung, allgemeine oesterreichische. Redigirt von Dr. Jul. Glaser und Dr. R. Nowak. gr. 4. 1868. Januarheft (Nr. 1—9). pro complet 4 ₰.

(Jährlich 104 Nummern.)

Handlungen, welche geneigt sind, die Weiterverbreitung dieses von den tüchtigsten Kräften geförderten Organs des oesterreichischen Rechtslebens zu unterstützen, stellen wir sowohl das Januarheft à cond., als auch Nr. 1 als Probenummer zur Verfügung. Unter die Mitarbeiter zählen bisher Namen wie Geyer, Glaser, Harum, Mittermaier, Ofenbrüggen, Randa, Schwarze, Unger u. u.

Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen, oesterreichische. Redigirt von Dr. Otto Freiherr v. Hingenu, k. k. Ministerialrath im Finanz-Ministerium (Abtheil. für Berg- und Hüttenwesen). gr. 4. 1868. pro Jahrgang 5 ₰ 10 N.

(Jährlich 52 Nummern und als Gratisbeigabe Rittinger's Erfahrungen im berg- und hüttenmännischen Maschinen- und Aufbereitungswesen mit Atlas.)

Wir haben eigens für den Zweck eine Probenummer zusammenstellen lassen, die ganz geeignet ist, dieser Zeitschrift neue Leser zuzuführen, und bitten wir Handlungen, die einen berg- und hüttenmännischen Kundenkreis haben, dieses Vertriebsmittel zu erneuter thätiger Verwendung gef. verlangen zu wollen.

Inserrirung fachwissenschaftlicher Erscheinungen waren in beiden Zeitschriften stets von bestem Erfolg und bitten wir die Herren Verleger solcher Werke, dies stets im Auge behalten zu wollen. Wir berechnen die 1mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum mit 1½ N., Beilagen mit 3 ₰; doch wolle uns von letzteren stets zuvor ein Probeabdruck eingeschendet werden für Abänderung der Preise in die Landeswährung.

Wien, Januar 1868.

G. J. Manz'sche Buchb. Verlags-Gesell.

[4042.] Soeben erschien:

Zeitschrift für geistige Arbeit.
Nr. 4—9.

Inhalt: Voltaire als Naturforscher, von Dubois-Reymond. — Neues aus der organischen Chemie, von Hofmann. — Vorlesungen über Literaturgeschichte der Neuzeit, von Robert Prutz. — Logik und Metaphysik, von Dr. Rabus. — Ueber Frauenarbeit, von Daul, Grothe, Wirth u. u. — Literarisches, Bücherberichte u. u.

Die Umwandlung in eine Monatschrift wird dem Inhalte der neuen Zeitschrift sicherlich nicht schaden. Inserate können jetzt angenommen werden. Der Bezugspreis von 7½ N. baar pro Quartal dürfte Sie sicherlich zu einem Versuch ermutigen. Der Verkaufspreis ist 12 N. pro Quartal.

Berlin, 12. Februar 1868.

Heinrich Emil Schneider.